

# Anmeldung

## Ressourceneffiziente Produktionstechnik 9.-10. Februar 2011



Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme an der Tagung »Ressourceneffiziente Produktionstechnik« zum Preis von € 895,-an.

Unternehmenscode falls vorhanden:

Name\*

Vorname\*

Titel

Firma / Institut\*

Position

Abteilung

Straße / Postfach\*

PLZ / Ort\*

Land

Telefon\*

Fax

E-Mail\*

Unterschrift

Datum

\*Daten erforderlich

Bitte ausgefüllt zurücksenden an das WZLforum an der RWTH Aachen, Steinbachstr. 25, 52074 Aachen oder per Fax an + 49 (0) 241 / 80 225 75 schicken. Bei mehreren Anmeldungen kopieren Sie bitte diese Antwortkarte. Außerdem gibt es die Möglichkeit sich online über [www.wzlforum.rwth-aachen.de](http://www.wzlforum.rwth-aachen.de) anzumelden.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Dienstanschrift in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen und für die Zwecke der Veranstaltungsorganisation EDV-technisch verarbeitet und gespeichert werden.

Datenschutzinformation: Ihre Daten werden von uns für die postalische Unterbreitung ähnlicher Angebote genutzt (vgl. AGB).

Gerne senden wir Ihnen unsere Veranstaltungsinformationen:

auch per E-Mail  nur per E-Mail

Der Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Werbung per Post oder per E-Mail können Sie jederzeit bei uns widersprechen.

# Ressourceneffiziente Produktionstechnik

1. Integrative Industrie-Tagung für  
produzierende Unternehmen in Deutschland

9.-10. Februar 2011



[www.resource-efficiency.com](http://www.resource-efficiency.com)

**WZL**  
**RWTHAACHEN**



In Kooperation mit:

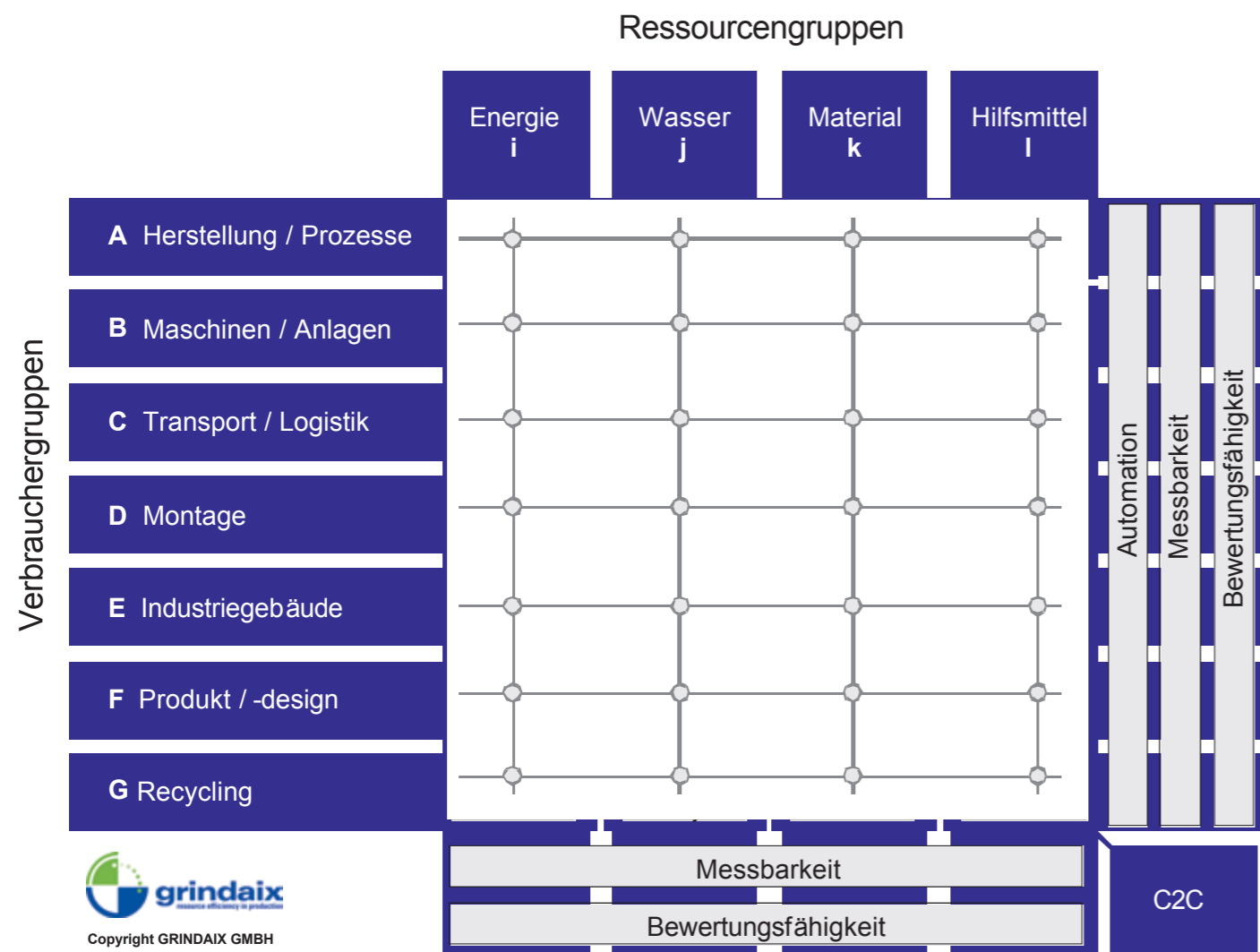


# Was macht diese Tagung besonders?



## Alles aus einer Hand

Die Tagung liefert im Gegensatz zu vielen speziellen Fachseminaren eine **integrative Sichtweise der Thematik über alle relevanten Produktionsbereiche hinweg.**



Der **Mehrwert** für produzierende Unternehmen liegt in der Beurteilung der technischen Interaktion aller Betrachtungsbereiche der dargestellten Effizienzmatrix!

Unsere Industriereferenten liefern Ihnen **umsetzbare Informationen zu Einsparpotenzialen aus Sicht der industriellen Praxis.**

# Die Initiative Ressourceneffiziente Produktionstechnik



## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

kaum ein produzierendes Unternehmen kann es sich noch leisten, sich nicht eingehend mit dem Thema „Ressourceneffizienz“ zu befassen. Doch alleine in Deutschland werden dazu heute über 400 Seminare und Fachtagungen angeboten – wie gelingt es Ihnen neben Ihrem Tagesgeschäft, hier noch die Übersicht zu behalten?

Die RWTH Aachen möchte Ihnen eine technisch fundierte Orientierungshilfe anbieten: Mit der Fachtagung „Ressourceneffiziente Produktionstechnik“ am 9. und 10. Februar 2011 in Aachen schaffen wir einen Überblick über alle relevanten Themenfelder und beleuchten die Zusammenhänge. Die Veranstaltung führt Fach- und Führungskräfte aus produzierenden Unternehmen mit Experten, Technologielieferanten und Dienstleistern zusammen, um ein effizientes Netzwerk zu knüpfen, das Sie bei Ihren eigenen Aktivitäten unterstützt.

Während der Tagung möchten wir einige zentrale Fragen diskutieren und beantworten:

- In welchen Unternehmensbereichen lässt sich der Ressourcenverbrauch effizient und technisch sinnvoll minimieren?
- Welche technischen Risiken gehen mit solchen Einsparungen einher?
- Wie können Führungskräfte diesen Herausforderungen integrativ begegnen?

Wir würden uns sehr freuen, Sie und verantwortliche Mitarbeiter aus Ihrem Haus für die Veranstaltung gewinnen zu können – denn nur mit aktiven, interessierten Mitstreitern gelingt es uns, die Diskussion über die ressourceneffiziente Produktion am Hochlohnstandort Deutschland orientierend zu etablieren.

Sollten Sie Fragen zur Tagung oder allgemein zum Thema „Ressourceneffiziente Produktion“ haben, die diese Tagungsinformation sowie unser Internetauftritt – [www.resource-efficiency.com](http://www.resource-efficiency.com) nicht beantwortet, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing E.h. Dr. h.c.  
Fritz Klocke  
WZL der RWTH Aachen




Dr.-Ing. Dirk Friedrich, MBA  
Grindaix GmbH





# Das Programm


## Mittwoch, 9. Februar 2011



 08.00 Anmeldung  
08.45 Begrüßung  
Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing E.h. Dr. h.c. Fritz Klocke, WZL der RWTH Aachen


 09.00 Energie- und Ressourceneffizienz –  
Chance für die produzierende deutsche Industrie  
Bärbel Höhn, Bündnis 90 / Die Grünen


 09.30 Ressourceneffiziente Produktionstechnik –  
ein Ansatz zur integrativen Themenbewältigung  
Dr.-Ing. Dirk Friedrich, MBA, Grindaix GmbH

 10.00 Effizienter Einsatz von Wasser in der automobilen Produktion  
Dr.-Ing. Axel Werner, BMW AG


 10.30 Materialeffizienz in der Umformtechnik  
Dr.-Ing. Hans-Willi Raedt, Hirschvogel Automotive Group


11.00 Kaffeepause


 11.30 Erfahrungsbericht aus der Produktion von Großdieselmotoren  
Dr.-Ing. Christoph Zeppenfeld, MBA, MAN Turbo & Diesel SE


 12.00 Ohne Verschwendung zum Ziel: Ressourceneffiziente Produktion von  
Möbelbeschlägen  
Dr. Dieter Wirths, Hettich Holding GmbH

12.30 Gemeinsames Mittagessen

 13.30 „SMILE – Alternative Produktionskonzepte“  
Wolfgang Lohbeck, Greenpeace Deutschland e.V.

 14.00 Erfahrungsbericht aus der industriellen Gebäudetechnik  
Peter Hille, Deckel Maho Pfronten GmbH

 14.30 Pumpen, aber nur so viel wie nötig! Wie viel ist denn nötig?  
Holger Fritzsche, Grundfos GmbH

 15.00 Zertifizierungsansätze – Ressourceneffiziente Maschinen  
Dr.-Ing. Wilfried Schäfer, VDW


15.30 Kontakte / Netzwerk / Ausstellung (bis 17.30 Uhr)

20.00 Abendveranstaltung


# Das Programm


## Donnerstag, 10. Februar 2011



 08.00 Wachstumsperspektive des 21. Jahrhunderts ist die Ressourceneffizienz!  
Ministerialdirektor Dr. Helge Wendenburg, BMU


 08.30 Cradle to Cradle – Beispiele industrieller Ressourceneffektivität  
Katja Hansen, EPEA GmbH


 09.00 Wirtschaftlicher Technologievergleich pneumatischer und elektrischer  
Antriebstechnik  
Armin Braun, FESTO AG

 09.30 Filtration von Kühlschmierstoffen  
Wolfgang Neuburger, Knoll Maschinenbau GmbH


10.00 Kaffeepause


 11.00 Erfassen und Abscheiden von luftfremden Stoffen und die Begrenzung  
von Emissionen in der Produktionstechnik  
Horst Keller, Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG


 11.30 Ressourceneffiziente Produkte für die Automatisierung  
Andreas Jenke, Bosch Rexroth AG

 12.00 Kostensenkung durch Steigerung der Energieeffizienz in der Produktion –  
die SPS als Datenlogger zur Erfassung der Verbrauchsmengen  
Frank Knafla, Phoenix Contact Electronics GmbH

12.30 Gemeinsames Mittagessen

 13.30 Energie- und ressourceneffiziente Lösungen für die industrielle  
Infrastruktur  
Martin Rossmann, Rittal AG

 14.00 Erfahrungsbericht aus der Konsumgüterproduktion  
Dr.-Ing. Sebastian Gottschalk, MBA, Beiersdorf AG

 14.30 Müll - die Rohstoffquelle von Morgen  
Frans Beckers, Van Gansewinkel Group

 15.00 Erfahrungsbericht aus der Automobilproduktion  
Dr.-Ing. Christoph Hein, AUDI AG

15.30 Kaffeepause

17.00 Ende der Veranstaltung



## Die Veranstalter



### WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen führt sowohl grundlagenbezogene als auch an den Erfordernissen der Industrie ausgerichtete Forschungs- und Beratungsprojekte durch und erarbeitet damit innovative, praxisgerechte Lösungen zur Sicherung einer erfolgreichen Unternehmensentwicklung.

Aus der Zielsetzung, den Gesamtbereich der Produktionstechnik in einem Haus zu behandeln, resultiert ein breites Arbeitsgebiet, das sich vom strategischen, Innovations-, Produktions- und Qualitätsmanagement bis hin zur Steuerungs-, Maschinen-, Fertigungs- und Messtechnik erstreckt.

Weitere Infos: [www.wzl.rwth-aachen.de](http://www.wzl.rwth-aachen.de)



### Grindaix GmbH

Ihr Partner für eine ressourceneffiziente Produktionstechnik: Die Grindaix GmbH liefert und vermittelt innovative Produkte, Informationen, Kontakte und Dienstleistungen, um Ihnen eine ressourceneffiziente Produktionstechnik zu ermöglichen und dabei gleichzeitig die operative Leistung Ihrer Produktionssysteme zu steigern. Wir liefern der Industrie technische Lösungen (Produkte, Software, Dienstleistungen), die sie dazu befähigt, ressourceneffizienter zu produzieren. Dabei arbeiten wir weltweit mit namhaften Dienstleistungsunternehmen und Produktherstellern zusammen. Unser Unternehmenssitz befindet sich auf dem Campus Gelände der Eliteuniversität RWTH Aachen. Dank einer bilateralen Kooperation mit dem Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und dem Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik IPT sowie weiteren bundesweit ansässigen Fachinstituten können wir auf das technische Detailwissen von mehr als 1000 bestausgebildeten Ingenieuren des Fachgebiets Produktionstechnologie zugreifen.

Weitere Infos: [www.grindaix.de](http://www.grindaix.de)

### Eine Tagung für...

- Produktionsbetriebe und Produkthersteller von Investitions- und Konsumgütern (KMU, OEM, Zulieferbetriebe)
- Unternehmen für Ressourcen Aufbereitung und Recycling
- Umwelttechniker, Ingenieurbüros, Industrie-Architekten
- Industrie-Gebäudeplanung
- Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen

### Eine Initiative zur...

- Stärkung Ihrer Wettbewerbsposition
- Sicherung des Produktionsstandortes Deutschland / Europa
- Ermöglichung Ihrer Vorreiterrolle im Themengebiet
- Ihr Marketingportal: Welchen Beitrag leisten Ihre Produkte?
- Knüpfen Sie neue Kontakte zu Kunden, Lieferanten und Partnerunternehmen
- Treffen Sie Wissenschaftler aus dem ganzen Bundesgebiet

Weiterführende Informationen: [www.resource-efficiency.com](http://www.resource-efficiency.com)

### Datum

9.-10. Februar 2011

### Veranstaltungsort

Eurogress Aachen  
Monheimsallee 48  
52062 Aachen

### Gebühr

€ 895,-

Darin enthalten sind die Unterlagen, Mittagessen und Pausenerfrischungen. Bitte zahlen Sie diese Gebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis zu einer Woche vor der Veranstaltung werden € 100,- für den Verwaltungsaufwand berechnet. Ansonsten wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

### Anmeldung

Mit beigefügtem Anmeldeformular oder formlos bis zum 2. Februar 2011 an das WZLforum, Aachen. Selbstverständlich ist eine vorläufige telefonische Reservierung möglich. Sollte die schriftliche Anmeldung nicht bis zum 2. Februar 2011 bei uns eingegangen sein, so behalten wir uns vor, Ihren vorläufig reservierten Platz an einen anderen Interessenten zu vergeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

### Ihr Kontakt

WZLforum an der RWTH Aachen  
Steinbachstraße 25  
52074 Aachen  
Frau Nina Saueremann, M.A.  
Tel.: +49 (0)2 41 / 80 236 14  
Fax: +49 (0)2 41 / 80 225 75  
E-Mail: [n.saueremann@wzl.rwth-aachen.de](mailto:n.saueremann@wzl.rwth-aachen.de)  
URL: [www.WZLforum.rwth-aachen.de](http://www.WZLforum.rwth-aachen.de)

### Unterkunft

Zimmerreservierungen können vorgenommen werden über  
Aachen tourist service  
Postfach 10 22 51  
52022 Aachen  
Tel.: +49 (0)2 41 / 180 29 50  
Fax: +49 (0)2 41 / 180 29 30  
E-Mail: [incoming@aachen-tourist.de](mailto:incoming@aachen-tourist.de)  
URL: [www.aachen-tourist.de/hotels](http://www.aachen-tourist.de/hotels)

## Ort



Eurogress Aachen  
Monheimsallee 48  
52062 Aachen